

Hautnah

Thomas Godoj an zwei Tagen in der ausverkauften Vest Arena. 3x2 Freikarten für WAZ-Leser

Peter Kallwitz
p.kallwitz@waz.de
02361 9370204

Vest. Er ist wieder da - und in der Vest Arena laufen die Vorbereitungen für den Rock-Höhepunkt des Jahres auf Hochtouren: Thomas Godoj rückt am kommenden Wochenende zum „Hautnah“-Konzert an. Seit dem 28. Januar dieses Jahres, als Godoj und die Neue Philharmonie Westfalen ein gemeinsames Benefiz-Konzert für die Erdbebenopfer in Haiti gaben, war der 32-Jährige in seiner Heimatstadt nicht mehr aufgetreten. „Samstag und Sonntag wird die Arena erfahrungsgemäß wieder Kopf stehen“, freut sich Managerin Nicole Roß auf die beiden ausverkauften Konzerte. Als Vorbands treten zwei Gruppen aus dem Vest auf: Die Recklinghäuser „Scandinavians“ (4. 12.) und die aus Marl stammenden „Besser als gestern“ (5. 12.). Mit der WAZ sprach Thomas Godoj über die anstehenden Konzerte, Pläne und das zurückliegende Jahr.

Worauf können sich die Fans bei den beiden Konzerten am Wochenende in der Vest Arena freuen?

Thomas Godoj: Zunächst einmal freue ich mich riesig, wieder in meiner Heimatstadt spielen zu können. Wir werden den Fans zwei tolle Rock-Abende liefern und die Arena beben lassen.

Wieso heißt das Thema „Hautnah“?

Das hat mit dem Bühnenaufbau zu tun. Es wird einen großen Steg geben, der ins Publikum hineinragt. So dass ich ziemlich weit in den Saal hineingehen kann.

Werden die Zuschauer in Recklinghausen auch neue Songs zu hören bekommen? Du arbeitest ja schon an deinem dritten Album.

Wir werden einen oder viel-



Heiße Abende: Zwei Konzerte von Thomas Godoj stehen am Wochenende an.

Foto: Marcus Simaitis

leicht auch zwei neue Songs spielen.

Wie weit seid ihr mit den Liedern für eine neue CD?

Es gibt bereits ein paar Demo-Bänder. Aber das Songwriting ist noch nicht abgeschlossen. Außerdem schaue ich mich nach Produzenten um, mit denen ich zusammenarbeiten will.

In welche Richtung geht das neue Album und wann soll es herauskommen?

Ich werde wieder in erster Linie mit deutschen Texten arbeiten. Grob geplant für die Veröffentlichung ist der Herbst des nächsten Jahres. Aber mal schauen.

Was waren die größten Konzert-Ereignisse des zurückliegenden Jahres?

Das Benefizkonzert mit der Neuen Philharmonie Westfalen im Ruhrfestspielhaus und der Auftritt vor dem Klitschko-WM-Kampf in der Schalke Arena. Das war eine tolle Kulisse.

Am letzten Wochenende habt ihr in Stralsund im Ozeaneum gespielt. Sozusagen auf dem Meeresgrund.

Das war die tollste Kulisse überhaupt. Wir auf dem Meeresboden und über uns der Orka. Zwar eine Nachbildung, aber immerhin in Originalgröße. Das war Rock im Museum. Da, wo sonst die Leute die

Fische betrachten, gab es „Uhr ohne Stunden“. Ein tolles Erlebnis.

GODOJ-KONZERT

Freikarten

Die Godoj-Konzerte am 4. und 5. Dezember in der Vest Arena in Recklinghausen (Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr) sind ausverkauft. Dennoch verschenken WAZ und Vest Arena 3x2 Freikarten für das Sonntagskonzert. Was muss man tun? Heute zwischen 12 und 12.15 Uhr bei der WAZ unter 02361 93700 anrufen. Die Gewinner werden anschließend benachrichtigt.